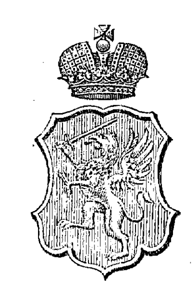
Livländische
Gouvernements-Zeitung.

(XV. Jahrgang.)

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 4 Rbl. 50 Kop.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction und in allen Post-Comptoirs entgegengenommen

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 4 руб. 50 коп.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписки принимается въ Редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Понедѣльникъ, 31. Іюля.

№ 86. Montag, 31. Juli. **1867.**

Inhalt.

Offizieller Theil. Verlobungsmanifest. Verkauf unreifen Obstes. Münster und Brekoff, Paßmortification Kortenhof und Kuhke-Gesinde, Diebstahl. Betreffend auswärtig domicilirende Glieder der Nurmis-Rammenhoffschen Gemeinde. Verkauf Abiafscher und Meeksscher Grundstücke. Verpachtung von Kronsobrockstücken. Boguslawski, Krause, Brodski, Orlow, Schachowskoi, Beckmann, Jakowlew, Koschkarow, Prochnitzki und Dubowitzki, Vermögensverkauf. Auction.

Nichtoffizieller Theil. Bemerkenswerthe Ereignisse pro 1. Hälfte des Juli-Monats 1867. Ueber Brotvergiftung. Bekanntmachungen. Wechsel- und Geld-Course.

Officieller Theil.

Von Gottes Gnaden

Wir Alexander der Zweite

Kaiser und Selbstherrscher aller Reußen,

König von Polen, Großfürst von Finnland

u. s. w., u. s. w., u. s. w.,

thun allen Unsern getreuen Unterthanen kund: Unsere vielgeliebte Nichte, die Großfürstin Olga Konstantinowna, tritt mit Einwilligung Ihrer Aeltern, Unseres vielgeliebten Bruders, des Großfürsten Konstantin Nikolajewitsch und Unserer vielgeliebten Schwägerin, der Großfürstin Alexandra Josephowna, in die Ehe mit Seiner Majestät dem Könige der Hellenen Georgius I. Indem Wir auch Unsere vollkommene Einwilligung zu diesem Ehebunde ertheilen und für denselben den göttlichen Segen anrufen, haben Wir heute in der Kirche des Schlosses von Zarskoje-Sselo vor einer Versammlung geistlicher und weltlicher Personen dieses Uns theuere Paar nach dem Ritus Unserer rechtgläubigen Kirche feierlich verlobt.

Indem Wir dieses für Unser Herz so freudige Ereigniß öffentlich verkünden, sind Wir vollkommen überzeugt, daß alle Unsere getreuen Unterthanen an demselben mit dem sie stets auszeichnenden Gefühle der unerschütterlichen Anhänglichkeit an Uns und an alle Glieder Unseres Kaiserlichen Hauses Theil nehmen.

Gegeben zu Zarskoje-Sselo am 26. Juni im Jahre 1867 von der Geburt Christi, Unserer Regierung aber im dreizehnten.

Das Original ist von Sr. Kaiserlichen Majestät Eigener Hand unterschrieben:

(L. S.) **Alexander.**

Gedruckt in St. Petersburg bei dem Senat, den 26. Juni 1867.

БОЖІЕЮ МИЛОСТІЮ

МЫ АЛЕКСАНДРЪ ВТОРЫЙ,

Императоръ и Самодержецъ

ВСЕРОССІЙСКІЙ,

Царь Польскій, Великій Князь Финляндскій,

и проч. и проч. и проч.

Объявляемъ всѣмъ вѣрнымъ Нашимъ подданнымъ.

Любезнѣйшая Племянница Наша, Великая Княжна Ольга Константиновна, съ согласія Родителей Ея, Любезнѣйшихъ: Брата Нашего Великаго Князя Константина Николаевича и Невѣстки Великой Княгини Александры Іосифовны, вступаетъ въ бракъ съ Его Величествомъ Королемъ Эллиновъ Георгіемъ 1-мъ. Изъявивъ и Наше совершенное согласіе на сей брачный союзъ и призывая на оный благословеніе Божіе, Мы, сего дня, въ Церкви Царскосельскаго Дворца, при собраніи Духовныхъ и Свѣтскихъ Особъ, торжественно обручили, по обрядамъ Нашей Православной Церкви, сію Любезную Намъ чету.

Возвѣщая всенародно о таковомъ пріятномъ для сердца Нашего событіи, Мы вполнѣ увѣрены, что всѣ вѣрные Намъ подданные примутъ въ немъ участіе съ постоянно отличающимъ ихъ чуствомъ непоколебимой приверженности къ Намъ и всѣмъ членамъ Императорскаго Нашего дома.

Данъ въ Царскомъ Селѣ, въ 26-й день Іюня, въ лѣто отъ Рождества Христова тысяча восемьсотъ шестьдесятъ седьмое, Царствованія же Нашего въ тринадцатое.

На подлинномъ Собственною Его Императорскаго Величества рукою подписано:

(М. П.) **Александръ.**

Печатанъ въ С. Петербургѣ, при Сенатѣ, 26. Іюня 1867 года.

Anordnungen

und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Zur Vorbeugung des Verkaufs unreifen Obstes, dessen Genuß zu allen Zeiten, insbesondere aber gegenwärtig in Aussicht auf den möglichen Ausbruch der Cholera, besonders schädlich ist, habe ich den betreffenden Autoritäten vorgeschrieben, **alles Obst, das** zum Verkauf an öffentlichen Plätzen gebracht und **unreif befunden wird, nicht zum Verkauf gelangen zu lassen,** sondern sofort zu confisciren. Nr. 5439.

Riga, den 26. Juli 1867.

Für den Gouverneur:
Vice-Gouverneur **J. v. Cube.**

Въ предупрежденіе продажи незрѣлыхъ фруктовъ, употребленіе которыхъ въ пищу признается всегда вреднымъ, а тѣмъ болѣе въ настоящее время, въ виду возможнаго появленія холеры, мною предписано подлежащимъ властямъ, чтобы всякіе фрукты, продаваемые въ публичныхъ мѣстахъ и признанные незрѣлыми, не допускались въ продажу, а были бы немедленно конфискованы.

Рига, Іюля 26 дня 1867 г. № 5439.

За Губернатора:
Вице-Губернаторъ **Ю. ф. Кубе.**

Da der Bayersche Unterthan Schlosser Wilhelm **Münster** die Anzeige gemacht hat, daß ihm sein Aufenthaltspaß d. d. Riga, den 13. October 1866 Nr. 3809 abhanden gekommen, so werden sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden Livlands vom Verwaltenden des Gouvernements hierdurch beauftragt, ihm den erwähnten Paß im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren.

Nr. 5488.

Da die Preußische Unterthanin Emilie **Brekoff,** geb. Osberg die Anzeige gemacht hat, daß sie ihren Nationalpaß, ertheilt von der Preußischen Regierung zu Königsberg d. d. 10. Juli 1867 Nr. 261 verloren habe, so werden sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden Livlands vom Verwaltenden des Gouvernements hierdurch beauftragt, ihm den erwähnten Paß im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 5489.

Anordnungen

und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

In der Nacht vom 18. auf den 19. Juli c. sind zu **Kortenhof** aus dem Stalle und dem Wagenhause **gestohlen** worden:

Ein Pferd werth 80 Rbl., ein kleiner Wagen werth 70 Rbl., alle zum Anspann erforderlichen einspännigen russischen Geschirre, werth 20 Rbl. und ein ganz neuer roth gegorbener Pelz werth 18 Rbl. S.

Das Pferd (Wallach) von 6—7 Jahren und mittler Größe ist ein fein und schlank gebautes Thier, von dunkler Fuchsfarbe und hat als besondere Kennzeichen eine Narbe oben beim Schweif am linken Hinterschenkel und ungewöhnlich kleine längliche schmale Hufe.

Der Wagen ist ein kleiner Einspänner auf eisernen Achsen mit einem Federsitze. Der Anstrich desselben ist blau mit weißen Streifen. Sitz und Polster ist mit in die Augen fallendem rothen Sammet ausgeschlagen. Der Dieb hat, nach der Spur zu urtheilen, aller Wahrscheinlichkeit nach, seinen Weg in die Marienburgsche Gegend genommen.

Bei Bekanntmachung dessen, werden sämmtliche Polizeiverwaltungen hierdurch ersucht, im Ermittelungsfalle dem Walkschen Ordnungsgerichte die nöthige Benachrichtigung zukommen zu lassen.

Walk, Ordnungsgericht den 21. Juli 1867.

Nr. 2989. 1

Mittelst Einbruchs sind in der Nacht vom 6. auf den 7. Juni c. a. dem publ. Palmhoffschen Kuhke-Gesindeswirth Marz **Kuhke 6 Livländische Pfandbriefe** à 100 Rbl. sub Nr. 8976, 10807, 11046, 11745, 12446, 7461 und ein Prämien-Billet der II. 5% innern Anleihe Nr. 22 der 07796. Serie **gestohlen worden.** Das Wolmarsche Ordnungsgericht sieht sich demnach veranlaßt, desmittelst vor Ankauf jener Papiere zu warnen, zugleich aber die resp. Stadt- und Landpolizeien sowie Jedermann zu ersuchen, etwa mögliche Nachweise über genannte Papiere dem Wolmarschen Ordnungsgericht gefälligst liefern zu wollen. Nr. 5386. 1

Wolmar, Ordnungsgericht den 17. Juli 1867.

No **Nurmisch un Rammas** muischu **walsts waldischanas** (Rigas Kreisē, Sigguldas basnīz draudsē) teek zaur scho wisseem ahrpuss schihm walstim us passeem dsihwodameem peekohdinahts, wisswehlaki lihds 31-mo August scha gadda sawas passes pahrmiht, wissas Krona, ka arri walsts maksaschanas nolihdsinaht un sawas wezzuma sihmes peenest. Wehl arri teek sinnams darrihts, ka no 23-scha April 1868 gadda ne tikkai ween maksaschanas par pagahjuschu gaddu jaaismakfa, bet arri kauzions preeksch nahkoscha gadda maksaschanahm jaeeleek buhs.

Nurmischôs, tai 24. Juli 1867. Nr. 116. 3

Proclamata.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen 2c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr dim. Kirchspielsrichter-Substitut Reinhold Baron Stackelberg, Erbbesitzer des im Hallistschen Kirchspiele des Pernauschen Kreises belegenen Gutes **Abia** hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehorchslande dieses Guts gehörenden unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt mittels bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte verkauft worden sind, daß diese Grundstücke mit den zu ihnen gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute Abia ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede — mit Ausnahme der livländischen adeligen Gütercredit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, — welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, aufforderm wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 20. December 1867 bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen, gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen.

1) Sukkamatsi Nr. 51 A, groß 17 Thl. 75⁴²/₁₁₂ Gr., dem Bauer Johann Pusemp für den Kaufpreis von 3923 Rbl. 33¼ Kop.

2) Sukkamatsi Nr. 51 B, groß 17 Thl. 75⁶/₁₁₂ Gr., dem Bauer Jaan Pusemp für den Kaufpreis von 3923 Rbl. 33¼ Kop.

3) Tusso Nr. 33 A, groß 13 Thl. 1⁸/₁₁₂ Gr., dem Bauer Peter Ots für den Kaufpreis von 1972 Rbl. 72½ Kop. und

4) Tusso Nr. 33 B, groß 13 Thl. 1⁸/₁₁₂ Gr., dem Bauer Johann Ots für den Kaufpreis von 1972 Rbl. 72½ Kop.

Gegeben im Kreisgerichte zu Fellin, den 20. Juni 1867. Nr. 1438 3

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen 2c. fügt das Dorpatsche Kreisgericht hiermit zu wissen, demnach der Herr dimittirte Kreisdeputirte Arthur von Knorring, als Erbbesitzer des im Werroschen Kreise und Rappinschen Kirchspiele belegenen Gutes **Meeks** hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehende zum Gehorchslande des Gutes Meeks gehörende **Grundstücke**, als:

1) Härma, groß 26 Thl. 45 Gr., auf den Bauer Wido Härmson für den Preis von 3710 Rbl.

2) Otsa, groß 26 Thl., auf den Bauer Jaan Tilgar für den Preis von 3700 Rbl.

3) Gulla, 24 Thl., auf den Bauer Jacob Klimann für den Preis von 3600 Rbl.

4) Kiesa, groß 23 Thl. 34 Gr., auf die Bauern Jaan und Michel Truuß für den Preis von 4675 R.

5) Juda, groß 23 Thl., auf die Bauern Jaan und Josep Klimberg für den Preis von 3450 Rbl.

6) Klima, groß 23 Thl., auf die Bauern Josep und Writz Klimann für den Preis von 3450 Rbl.

7) Karli, groß 22 Thl. 45 Gr., auf die Bauern Karl und Kusta Klimann für den Preis von 3375 Rbl.

8) Teoste, 22 Thl., auf den Bauer Writz Johanson für den Preis von 3300 Rbl.

9) Libba, groß 20 Thl, auf den Bauer Karel Holsting für den Preis von 3000 Rbl.

10) Tenso, 19 Thl., auf den Bauer Jaan Tensberg für den Preis von 2660 Rbl.

11) Dukkat, groß 18 Thl. 45 Gr., auf den Bauer Jacob Härmson für den Preis von 2590 R.

12) Habba, 18 Thl., auf den Bauer Jacob Truß für den Preis von 2520 Rbl.

13) Oeuevetaja, groß 18 Thl., auf den Bauer Karel Härsing für den Preis von 2520 Rbl.

14) Püri, groß 17 Thl. 45 Gr., auf den Bauer Kusta Zuigond für den Preis von 2625 Rbl.

15) Kurgimae, groß 14 Thl., auf den Bauer Peter Heringson für den Preis von 2100 Rbl.

16) Kallaperra, groß 5 Thl. 46 Gr., auf den Bauer Wido Härmson für den Preis von 850 R.

dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß selbige Grundstücke den Käufern als freies von allen auf dem Gute Meeks ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören solle, als hat das Dorpatsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adligen Güter-Credit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Grundstücke mit allen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß selbige Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien den Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen.

Dorpat, Kreisgericht am 6. Juli 1867.

Nr. 612. 3

Torge.

Der Baltische Domainenhof bringt hiedurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur **Verpachtung** nachbenannter Kronsobrockstücke auf 6 Jahre vom 1. Januar 1868 ab, am 21. August c. der Torg, am 25. August der Peretorg um 12 Uhr Mittags abgehalten werden soll und haben die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Saloggen und ihrer Standesbeweise in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge sich bei dieser Palate zu melden.

Die Saloggen sind im Jahresbetrage der offerirt werdenden Meistbotsumme zu bestellen; die näheren Bedingungen können an allen Sitzungstagen in der Kanzellei des Domainenhofs eingesehen werden.

1) der beim **Dünamünde-Holm** im Aa-Flusse befindliche **Holzhafen** in einer Ausdehnung von 3355 Quadrat-Faden.
2) Der auf der Westseite des Dünamündeholms belegene 51 Dessät. 800 Quadrat-Faden große **Memme-Heuschlag.**

Riga, den 24. Juli 1867. Nr. 9879. 3

Прибалтiйская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнiя, что при оной будетъ производиться торгъ 21. Августа сего года и переторжка 25. Авг. въ 12 часовъ по полудни на отдачу въ содержанiе нижеслѣдующихъ оброчныхъ статей съ 1. Января 1868 года срокомъ на 6 лѣтъ. Желающiе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатiя торговъ, вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званiи и надлежащiе залоги. Залоги представляются въ количествѣ предлагаемой на торгахъ высшей суммы. Подробныя условiя торговъ могутъ быть разсматриваемы въ канцелярiи Палаты во всѣ присутственные дни.

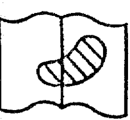
1) Динаминдская лѣсная гавань, пространствомъ въ 3355 квад. саженей.
2) Сѣнокосъ на Динаминдскомъ островѣ подъ названiемъ Мемме 51 дес. 800 квад. саж.

Рига, 24-го Iюля 1867 года. № 9879. 3

Псковское губернское правленiе объявляетъ, что по постановленiю онаго, 24 прошлаго марта состоявшемуся, назначено въ публичную продажу, въ присутствiи своемъ, на срокъ 18. Сентября сего года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое имѣнiе, принадлежащее умершей помѣщицѣ вдовѣ коллежскаго ассесора Елизаветѣ Александровой Богуславской, состоящее во 2-мъ станѣ Холмскаго уѣзда, и заключающееся въ сельцѣ Михайловскомъ и деревнѣ Плоскуши, въ коихъ земли разныхъ угодiй, а именно: къ сельцу Михайловскому принадлежитъ земли: лѣсной, пахатной и сѣнокосной 150 дес. 631½ саж.; въ деревнѣ Плоскуши 51 дес., къ ней принадлежитъ пустошь отхожая пожня, въ коей 4 дес.; въ полудеревнѣ Клинъ одной лѣсной дачи 208 д., итого 413 дес. 631½ саж., въ томъ числѣ состоитъ въ непосредственномъ распоряженiи владѣлицы 358 дес. 631½ саж., въ постоянномъ пользованiи крестьянъ по уставнымъ грамотамъ 55 дес.; описанная земля каждая обмежевана одною окружною межею и находится въ единственномъ владѣнiи Богуславской; свѣдѣнiя о количествѣ земли и угодьяхъ по неимѣнiю при имѣнiи плановъ и межевыхъ книгъ, извлечены изъ купчей крѣпости, совершенной въ С.-Петербургской палатѣ гражданскаго суда 28. Iюня 1845 г., и составлявшiя опись лица признаютъ вѣрными; въ имѣнiи семъ судоходныхъ рѣкъ, доставляющихъ удобный сплавъ хлѣба, лѣса и тому подобнаго нѣтъ, отъ уѣзднаго города Холма отстоитъ въ 29-ти верстахъ на большой Осташковской дороги, а также озеръ, рѣкъ, на которыхъ производилась бы рыбная ловля, не имѣется. Къ сельцу Михайловскому принадлежатъ слѣдующiя строенiя: флигель о трехъ компатахъ, крытъ тесомъ, съ окнами безъ рамъ, длиною 6, шириною 4 с.; двѣ избы съ сѣнями, развалившiяся, длиною 6½, шириною 2 саж.; скотный дворъ съ 2-мя хлѣвами, длиною 11, шириною 6 саж.; амбаръ, въ длину 3, ширину 2½ с.; изба съ придворкомъ, въ длину 7, ширину 2½ с; пуня въ длину 10, ширину 2 саж.; — строенiе вообще ветхое, негодное къ жилью, оцѣнено въ 25 руб. Въ означенномъ имѣнiи фабрикъ, заводовъ, постоялыхъ дворовъ, корчемъ, мельницъ, фруктовыхъ садовъ, овощныхъ огородовъ, пчельныхъ пасекъ, церквей, богоугодныхъ заведенiй, земледѣльческихъ орудiй, хозяйственной и винокуренной посуды, лошадей, коровъ, овецъ, птицъ домашнихъ, хлѣба и фуража не имѣется. Описанное имѣнiе сельцо Михайловское, чрезъ отдачу въ оброчное содержанiе покосовъ и другихъ угодiй, можетъ принести въ годъ дохода до 20 р., а потому по десятилѣтней сложности оцѣнено въ 200 р.; лѣсная дача, въ числѣ 208 д., дохода совершенно не приноситъ, а потому, примѣняясь къ 1985 ст. X т. 2 ч., по мѣстнымъ обстоятельствамъ и выгодамъ отъ прiобрѣтенiя ихъ произойти могущихъ, оцѣнена въ 208 р.; временно-обязанные крестьяне дер. Плоскуши 13 душевыхъ крестьянскихъ надѣловъ этого имѣнiя, на основанiи 66 ст. положенiя о выкупѣ, какъ прiобрѣтеннымъ крестьянами не полнаго по уставной грамоты надѣла, т. е. 55 д., и плата оброка по 7 р. 12 к. съ надѣла въ годъ, то стоимость ихъ помножена на выкупную ссуду, что составитъ 13 душевыхъ надѣловъ, цѣнность 1156 р. 54⅔ к.; все же имѣнiе оцѣнивается въ 1564 р. 54 к. и продается на удовлетворенiе долга генералъ-лейтенанта Аркадiя Захарова Теляковскаго по запродажной записи 3400 р. и по передаточному векселю отъ губернскаго секретаря Васильева въ 750 руб., всего 4150 руб. Желающiе купить это имѣнiе, могутъ разсматривать бумаги, относящiяся до настоящей публикацiи и продажи во 2-мъ отдѣленiи губернскаго правленiя.

№ 3472. 2

Отъ Санктъ Петербургскаго Губернскаго Правленiя объявляется, что, по опредѣленiю сего Правленiя 28-го Iюня сего года состоявшемуся, будетъ продаваться 22-го числа Сентября мѣсяца текущаго года и на переторжку чрезъ три дня, въ присутствiи сего Правленiя, имѣнiя купца Федора (Фридриха) Иванова Краузе, состоящее С.-Петербургской губернiи, 2-го стана Шлиссельбургскаго уѣзда, подъ названiемъ Рижской пустоши, заключающее въ себѣ: земли пахатной 18 дес., сѣнокосныхъ луговъ 8 дес. и подъ лѣсомъ и кустарникомъ 21 дес., всего 47 дес., на которой землѣ находятся: домъ деревянный одноэтажный съ мезониномъ, о 9-ти комнатахъ, крытый тесомъ съ пристроенною къ этому дому кухнею; ледникъ бревенчатый, крытый тесомъ; каретный сарай, — досчатый, крытый досками; навѣсъ крытый досками; скотный дворъ бревенчатый, крытый тесомъ; погребъ, птичникъ и сарай бревенчатые, подъ одною крышею; рига съ гумномъ



и два колодца съ бревенчатыми службами; оцѣнено же это имѣніе въ 5250 р.; а продажа онаго назначается для удовлетворенія долговъ Краузе купцу Алексѣю Штейнбергу 4 т. р. съ %, по закладной крѣпости, совершенной 21-го Іюня 1861 года и разнымъ другимъ лицамъ по векселямъ и роспискамъ 7,789 руб. 86 к.

Желающіе купить означенное имѣніе, могутъ разсматривать въ канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги, до сей продажи и публикаціи относящіяся. Іюля 8-го дня 1866 г.

№ 6937. 2

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Полтавскаго Губернскаго Правленія, на удовлетвореніе долговъ разнымъ лицамъ въ суммѣ 9702 руб. 13 коп., и бывшему Полтавскому Приказу Общественнаго Призрѣнія въ 4159 руб., будетъ продаваться недвижимое имѣніе, принадлежащее Помѣщику-Ротмистру Кондратію Константинову Бродскому, состоящее Полтавской губерніи, Константиноградскаго уѣзда, во 2 станѣ, въ дачѣ Ровной, находящееся въ залогѣ Полтавскаго Приказа Общественнаго Призрѣнія, въ коей состоитъ земли принадлежащей непосредственно владѣльцу пахатной и толочной 154 д., и сѣнокосной 250 дес., а всего 404 дес., къ этой землѣ принадлежитъ плуговъ простыхъ деревянныхъ два, боронъ желѣзныхъ двѣ и деревянныхъ четыре, и четыре простые воза съ ярмами, воловъ рабочихъ восемь паръ, и хлѣба: ржи 210, пшеницы 140, ячменя 60, овса 140, и гречихи 30 копенъ. Все это имущество находится въ другомъ имѣніи Бродскаго, деревни Константиновкѣ. Дохода описанное имѣніе приноситъ въ годъ отъ продажи хлѣба, до 400 р., и сѣна до 600 р., всего 1000 р., оцѣнено же по 10-и лѣтней сложности дохода при имѣніи въ виду рабочаго скота и пр., въ 13000 руб.

Продажа сія будетъ производиться въ Присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія на срокъ торга 27. Сентября 1867 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, съ 11 часовъ утра. Желающіе могутъ разсматривать въ Канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги до сей публикаціи и продажи относящіяся. 1867 года Іюня 16 дня.

№ 5672. 2

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что, по указу Правительствующаго Сената, будетъ продаваться принадлежащій Лугской мѣщанкѣ Екатеринѣ Петровой Орловой, состоящій С.-Петербургской губерніи въ г. Лугѣ на Никольской улицѣ въ 23 кварталѣ, подъ № 5, неотстроенный домъ, двухъ-этажный, внизу кирпичный съ примѣсью булыжнаго камня, а вверху деревянный, покрытый тесомъ и принадлежащая къ этому дому земля 384 кв. саж., — оцѣненные въ 1500 р.

Продажа назначается для пополненія числящейся на мѣщанкѣ Орловой казенной недоимки 2578 р. 46 к. съ процентами и будетъ производиться въ присутствіи сего Правленія 15 ч. Сентября мѣсяца текущаго года съ переторжкою чрезъ три дня съ 11 часовъ утра. Желающіе купить означенный домъ могутъ разсматривать въ Канцеляріи Губернскаго Правленія опись и другія бумаги до сей публикаціи и продажи относящіяся. Іюля 8 дня 1867 г.

№ 6877. 1

Псковское губернское правленіе объявляетъ что по постановленію онаго, 2. Іюня сего года состоявшемуся, назначено въ продажу, съ публичнаго, торга въ присутствіи сего правленія, на срокъ 18. Сентября сего года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое имѣніе, принадлежащее Новоржевской помѣщицѣ, вдовѣ статскаго совѣтника княгинѣ Варварѣ Шаховской, состоящее во 2 станѣ, Новоржевскаго уѣзда, и заключающееся въ пустоши Фролевой, въ коей состоитъ земли: покосу съ кустарникомъ 20 дес., лѣсу строеваго и большею частію дровянаго 590 дес. 480 с.; подъ дорогами 3 дес. 1259 саж., подъ рѣчкой и ручьемъ 8 дес. 660 саж., а всей земли 621 дес. 2399 саж. Описанная земля состоитъ въ одномъ планѣ единственнаго владѣнія г. Шаховской; свѣдѣнія о количествѣ земли показаны изъ плана генеральнаго межеванія; по плану въ пустоши Фролевой числится всей земли 656 десят. 2399 саж., но какъ изъ сего числа отдано въ надѣлъ крестьянамъ деревни Фролево 35 дес., а потому и земля эта въ опись не включена. Въ упомянутомъ имѣніи судоходныхъ рѣкъ нѣтъ, а отстоитъ отъ г. Новоржева въ 45 верстахъ; въ пустоши Фролева протекаетъ рѣка Олонь, въ коей производится рыбная ловля, озеръ же не находится; сбытъ произведеній бываетъ на мѣстѣ и въ г. Новоржевѣ сухимъ путемъ. Земля въ пустоши Фролевой въ аренду не отдается и продажи лѣса не производится; находящійся же покосъ хотя и отдается въ аренду, но получаемыя за него деньги уплачиваются лѣсничему за присмотръ за пустошью, а потому упомянутая земля въ пустоши Фролевой, какъ не приносящая никакого дохода, оцѣнена въ 3110 р. по мѣстной стоимости, и продается на удовлетвореніе долговъ ея, Шаховской, вдовѣ генералъ-маіора Екатерины Павловой Копіевой, по закладной 8100 р. и недоимокъ 3 копѣечнаго сбора на содержаніе благороднаго пенсіона при гимназіи 9 р. 63 к. и земскаго сбора за 1867 г. 128 р. 85 коп. Желающіе купить имѣніе могутъ разсматривать бумаги, до сей продажи относящіяся, во 2 отдѣленіи губернскаго правленія.

№ 4726. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что, по представленію бывшаго Царскосельскаго Уѣзднаго Суда, въ присутствіи сего Правленія 18 ч. Сентября текущаго 1867 г. и въ срокъ узаконенной переторжки чрезъ три дня послѣ торга, будутъ продаваться принадлежащіе коллежскому совѣтнику Антону Андрееву Бекману, состоящіе С.-Петербургской губерніи, въ г. Царскомъ Селѣ, 2-й части 3-го квартала, на углу магазейной улицы и Школьнаго переулка подъ №№ бывшимъ 248, а нынѣ 1 и 3-мъ, два смежные дома 1-й деревянный, угловой, 2-хъ этажный, о 17 комнатахъ, на цокольномъ фундаментѣ, и 2-й каменный 2-хъ этажный съ жилымъ подваломъ домъ о 20 комнатахъ (въ обоихъ этажахъ и подвалѣ), крытый желѣзомъ; между каменнымъ и деревянными домами деревянная постройка въ два этажа о 10 комнатахъ; надворное строеніе, крытое тесомъ въ коемъ помѣщается ледникъ и надъ нимъ жилая комната; деревянное крытое желѣзомъ строеніе, въ коемъ помѣщаются два сарая и другое строеніе, крытое тесомъ въ коемъ двѣ конюшни о 8-ми стойлахъ, и въ саду рублённая бесѣдка, обшитая досками и крытая желѣзомъ; земли подъ означенными строеніями, дворомъ и садомъ всего 597 квад. саж. 1192 верш., а оцѣнено все вышесказанное по сложности получаемаго дохода въ 9900 р.

Продажа означеннаго имѣнія слѣдуетъ для удовлетворенія долга Бекмана генералъ-маіору Федору фонъ Клугену по закладной крѣпости въ 15 т. рублей.

Желающіе купить вышеупомянутое имѣніе могутъ разсматривать въ Канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относящіяся. 1867 г. Мая 26-го дня.

№ 5212. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что, вслѣдствіе представленія Гдовскаго Уѣзднаго Полицейскаго Управленія, въ Присутствіи сего Правленія 19 числа будущаго Сентября мѣсяца съ переторжкою чрезъ три дня съ 11 часовъ утра, будетъ продаваться принадлежащая крестьянину Семену Яковлеву земля, въ количествѣ 76 дес. 2295 саж., а именно: пахатной 60 дес. 2295 саж., мелкаго дровянаго лѣса 9 дес. 1700 саж. подъ гуменниками и коноплянниками 1 дес. и подъ дорогами, ручьями и болотомъ 5 дес. 700 саж. состоящая С. Петербургской губерніи, Гдовскаго уѣзда, Середнинской волости, въ пустошѣ Замогильѣ и оцѣненная по сложности получаемаго дохода въ 1500 руб.

Продажа эта слѣдуетъ для удовлетворенія долга Яковлева вдовѣ Нарвскаго Биргера Шарлотѣ Дипнеръ, по двумъ закладнымъ въ 1054 руб. совершеннымъ въ Псковской Палатѣ Гражданскаго Суда, по 1-й 15. Янвapя 1854 г. 654 руб., а по второй 5. Іюля 1857 г. 400 рублей. Желающіе купить означенную землю могутъ разсматривать въ канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относящіяся. Іюня 16 дня 1867 г.

№ 5887. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что, по указу Правительствующаго Сената, будетъ продаваться съ публичнаго торга участокъ земли, принадлежащей Статскому Совѣтнику Дмитрію Алексѣевичу Кошкарову, состоящій С.-Петербургской губерніи Гдовскаго уѣзда, 2 стана, при мызѣ Ловинь, заключающій въ себѣ земли: пашенной 34 дес. 2300 саж., лугу (сѣннаго покоса) 16 дес. 500 саж., разнороднаго лѣса 613 дес. 420 саж., подъ дорогою и полурѣчками 2 дес. 570 саж., а всего 667 дес., оцѣненныхъ въ 3490 р.

Продажа эта назначается на пополненіе казенной недоимки 2209 руб. 34 к., выданныхъ Г-ну Кошкарову въ ссуду на винокуреніе, и будетъ производиться въ присутствіи сего Правленія 21 числа Сентября мѣсяца текущаго года съ переторжкою чрезъ три дня съ 11 часовъ утра. Желающіе купить упомянутое имѣніе могутъ разсматривать въ канцеляріи Правленія опись и другія бумаги до сей публикаціи и продажи относящіяся Іюля 8 дня 1867 г.

№ 6998. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Новгородскаго Губернскаго Правленія, на удовлетвореніе князей Стурдзовыхъ, присужденную Правительствующимъ Сенатомъ суммою 26593 р. 57 коп., будетъ продаваться имѣніе Дворянина Франца Игнатьева Прохницкаго, состоящее Новгородской губерніи, Череповскаго уѣзда, 2 стана, въ коемъ заключается не населенной земли въ дачахъ 1 и 2 участка порослей лѣсомъ, большею частію дровянымъ и частію строевымъ разнаго рода 3937 дес. 1316 саж., въ томъ числѣ удобной 2000 дес. а остальная не удобная. Имѣніе это оцѣнено въ 5905 р.

Продажа сія будетъ производиться въ Присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, на срокъ торга 22. Сентября 1867 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, съ 11 часовъ утра. Желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до сей публикаціи и продажи относящіяся. Іюля 6 дня 1867 года.

№ 6186. 1

Отъ С. Петербургскаго Уѣзднаго Суда объявляется, что по опредѣленію сего Суда, 8. Мая сего года, назначенъ въ публичную продажу въ срокъ 15. Августа 1867 г. домъ умершихъ Царскосельскихъ мѣщанъ Филиппа и жены его Анны Дубовицкихъ, состоящій въ Царскомъ Селѣ 1 части 2 кварт. на углу Конюшенной и Малой улицъ подъ № 146, подъ коимъ находится земли 342 кв. саж. и 392 кв. вершка, оцѣненный въ 540 р. сер., за неплатежъ Дубовицкими долга по заемному письму 286 руб. государственному крестьянину Евдокиму Матвѣеву Пугачеву. Желающіе разсматривать относящіяся до продажи бумаги могутъ явиться въ Судъ. Іюня 1867 г.

№ 7499. 1

Auction.

Auf Verfügung Eines Edlen Landvogteigerichts werden Mittwoch den 2. August 1867 um 12 Uhr, neben dem Schwarzhäupterhause in Sachen wider den Meschtschanin Nasar Iwanow Smirnow: 1 Wagen, 1 Büffet, 1 Fortuna, Zahltisch, 60 Sessel, 90 ordinaire Tische, 105 Gartenbänke, 2 kupferne Kessel, Divan, Bilder, Betten Schränke, 50 Theebretter, 120 Theekannen, 120 Tassen, Teller, Gläser, Flaschen rc. gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmsing,
Stadt-Auctionator.

Donnerstag den 3. August 1867 um 10 Uhr Morgens, werden auf Rechnung dessen den es angeht, die auf der abgebrannten Zündwaarenfabrik am alten Lagerplatz bei Altona geretteten Maschinentheile, eine Locomobile, eine Parthie Guß- und Schmiedeeisen und ein beträchtliches Quantum alten Kupfers gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmsing,
Stadt-Auctionator.

Mit Bewilligung Eines Edlen Wettgerichts wird Donnerstag den 3. August d. J. um 8 Uhr Morgens auf der Heerings Kaje eine Parthie Norder Heeringe in Tavelingen gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

E. Kröger,
Börsen-Makler.

Für den Vice-Gouverneur:

Aelterer Regierungsrath **M. Zwingmann.**

Aelterer Secretair **H. v. Stein.**

Nichtofficieller Theil.

Im Laufe der 1. Hälfte des Julimonats 1867 wurden von den Polizeibehörden des Livländischen Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und besondere Ereignisse einberichtet.

Feuerschäden. Es brannten auf: Am 14. Juni im Fellinschen Kreise unter dem Gute Wastemois durch Blitz der Viehstall des Gesindes Nömme Peet mit einem Schaden von 150 Rbl. — Am 19. Juni im Werroschen Kreise unter dem priv. Gute Paulenhof durch Unvorsichtigkeit das Gesinde Samo Tereping mit 7 Nebengebäuden mit einem Schaden von 2000 Rbl. — Am 1. Juli im Rigaschen Kreise unter dem Gute Paltemal durch Blitz der Viehstall der dasigen Gebietsschule mit einem Schaden von 200 Rbl. — Am 12. Juli im Rigaschen Patrimonialgebiete aus noch unbekannter Veranlassung die dem Kaufmann Hafferberg gehörige Zündwaaren-Fabrik.

Plötzliche und gewaltsame Todesfälle. In Folge eigener Unvorsichtigkeit ertranken: Am 10. Juni im Walkschen Kreise unter dem Gute Vaucluse beim Baden im Teiche der zum Gute Persama verzeichnete 23 Jahre alte Bauer Jaan Naulas. — Am 22. Juni im Werroschen Kreise unter dem Gute Alt-Koikküll im dasigen Bache die 8jährige Tochter des Lostreibers Hans Pütt, Namens Liso. — Am 26. April im Rigaschen Kreise unter dem Gute Uexküll in der Düna der Bauer Peter Lasde. — Am 30. Juni im Pernauschen Kreise unter dem Gute Zintenhof im dasigen Bache der 7jährige Sohn des Fabrikarbeiters Carl Tompson, Namens Carl. In Riga: Am 5. Juli der Rigasche Meschtschanin Carl Redin, indem er von dem Stege eines Dubbelnschen Dampfbootes in die Düna fiel. — Am 9. Juli der Reschitzasche Meschtschanin Iwan Iwanow Morosow, indem er von einer Struse in die Düna fiel. — In der Nacht auf den 1. Juli der Schlossergeselle Heinrich Harder beim Baden in der Düna. — Außerdem starben ganz plötzlich: am 13. Juni im Werroschen Kreise unter dem Gute Neu-Nursie in Folge von Trunksucht der Bauer Jacob Apfelbaum. — Am 6. Juli unter dem publ. Gute Nujen-Radenhof wurden vom Blitz erschlagen die Bauern Peter Bokmann 31 Jahre alt und Jahn Schepka 17 Jahre alt. — Am 9. Juli unter dem Gute Bonaventura hat der Jahn Romanowsky durch Unvorsichtigkeit sich erschossen. — Am 6. Juli unter dem Gute Karolen wurde die Bäuerin Marri Koiw vom Blitz getödtet.

Gefundene Leichname. Es wurde gefunden: Am 4. Juli in der Düna der in Fäulniß übergegangene Leichnam eines unbekannten Menschen. — Am 3. Juli in Dorpat im Aborte der Leichnam eines neugeborenen Kindes. — Am 12. Juli in Riga auf einer leeren Fuhre, welche sich auf dem Platze hinter der Flachswrake befand, der Leichnam eines unbekannten Menschen, dem Anscheine nach eines Soldaten. — Am 13. Juli in der Düna der Leichnam eines unbekannten Menschen, dem Anscheine nach eines Matrosen.

Selbstmorde. Am 1. Juli im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Ranzen erhängte sich der Bauer Jakob W. 49 Jahre alt. — Am 10. Juli in Riga erhängte sich der Rigasche Meschtschanin Matthias W.

Ufereinsturz. Zufolge Berichts des Rigaschen Ordnungsgerichts ist am 5. Juli c. in dem Aaflusse bei Dubbeln in Folge eines plötzlich entstandenen Strudels von dem Dubbelnschen Ufer ein Stück von 15 Faden Länge und 10 Faden Breite fortgerissen worden, wobei 2 Häuser in den Fluß stürzten, ein drittes aber wegen drohender Gefahr theilweise hat abgerissen werden müssen.

Ausgesetztes Kind. Am 12. Juli in Riga fand man im Kaufmann Janckeschen Hause ein männliches Kind ausgesetzt.

Diebstähle. Im Laufe der 1. Hälfte des Julimonats sind bei den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements 12 Diebstähle im Gesammtwerthe von 505 R. 82 Kop. zur Anzeige gebracht und zwar ist gestohlen worden: In Riga: In der Nacht auf den 1. Juli aus der Bude des Kaufmanns George verschiedene Sachen werth 19 Rbl. 52 Kop. — Dem Lübeckschen Unterthan Georg Sachul verschiedene Kleidungsstücke werth 45 R. In der Nacht auf den 3. Juli dem verabschiedeten Soldaten Israel Lewin verschiedene Kleider für 52 Rbl. 50 K. — In der Nacht auf den 1. Juli dem Töpfergesellen Friedrich Stegmann 267 weiße Kacheln werth 40 Rbl. — Am 3. Juli dem verabschiedeten Gemeinen Jahn Rubel eine silberne Taschenuhr nebst Kette werth 10 Rbl. — Am 4. Juli dem Mitauschen Bürger Johann Rösler verschiedene silberne Löffel u. s. w. werth 31 Rbl. 40 Kop. — Am 9. Juli aus dem Comptoir der Rigaschen Kaufleute Kerkowius und Lübeck verschiedene Kleidungsstücke für 43 Rbl. und 7 Rbl. 50 Kop. baares Geld. — Am 8. Juli dem Glasermeister Hintzenstern Sachen für 25 Rbl. — Am 11. Juli dem Staatsrath Berensdorf Sachen für 88 Rbl. — Am 3. Juli in Wolmar dem Bäcker Stürmer verschiedene Kleider für 40 Rbl. — In Dorpat: Am 30. Juni dem Arbeiter Johann Lambalahher 78 Rbl. 90 Kop. und in der Nacht auf den 4. Juli dem Lehrer March eine goldene Taschenuhr werth 25 Rbl.

Schiffahrt. Vom 1. bis zum 16. Juli liefen in den Rigaschen Hafen ein 163 Schiffe und zwar mit Waaren: 28 russ., 12 engl., 1 finnl., 1 schwed., 1 meckl., 12 norweg., 3 holl., 20 preuß., 2 lübeck. und mit Ballast 3 russ., 8 franz., 6 engl., 1 schwed., 3 meckl., 10 norw., 18 holl., 23 preuß., 3 hannöv., 5 dän. und 1 lübecksches. In derselben Zeit verließen den Hafen 241 Schiffe und zwar mit Waaren: 10 russ., 5 franz., 46 engl., 4 finnl., 4 schwed., 12 meckl., 27 norweg., 19 holl., 71 preuß., 10 hannöv., 8 schleswig-holst., 14 dän., 4 lübeck., 3 oldenb., 2 belg. und mit Ballast 2 engl.

Vom 28. Juni bis zum 10. Juli liefen in den Arensburgschen Hafen ein 1 russ. Schiff mit Ladung und 1 dänisches Schiff mit Ballast; in derselben Zeit lief aus 1 russ. Schiff mit Ladung.

Ueber Brodvergiftung.

In Folge der Anwendung von altem Bauholz und abgenutzten Eisenbahnschwellen als Brennmaterial bei gewöhnlichen Backöfen macht Dr. H. Bohl im Polyt. Journal höchst beachtenswerthe Mittheilungen. In Köln kamen zwei solche Vergiftungsfälle in neuerer Zeit vor; das einemal zeigte sich eine Zwiebacksorte reich an Blei- und Zinkoxyd, das anderemal enthielt Roggenbrod in der unteren Kruste einen bedeutenden Bleigehalt nebst Spuren von Zinkoxyd. In beiden Fällen war der Backofen mit angestrichenem alten Bauholz (alten Thüren, Fensterrahmen, Fensterläden 2c.) geheizt worden. Von den am häufigsten als Oelanstrichfarben verwendeten Metallfarben, Bleiweiß, Zinkweiß, arsenikalische und arsenfreie Kupferfarben, chromsaures Bleioxyd, Schwefelarsen und Schwefelquecksilber sind die Blei-, Zink- und Kupferfarben in dem vorliegenden Falle die gefährlichsten, da sie theils als Ofenbeschlag, theils als Asche in dem Backofen zurückbleiben; Arsen und Quecksilber werden, wenn der Ofen gehörigen Zug hat, bei der Verbrennung verflüchtigt und durch den Kamin abgeführt. Ebenso gefährlich wie das mit Oelfarbe angestrichene Holz sind die abgenutzten Eisenbahnschwellen, wenn dieselben zur Conservirung mit Kupfer-, Zink-, Quecksilber- und Barytsalzen imprägnirt sind. In Folge der erwähnten Vorkommnisse hat die K. Preuß. Regierung die Verwendung solchen Brennmaterials bei der Bäckerei verboten.

(Fortschritt.)

Von der Censur erlaubt. Riga den 31. Juli 1867.

Bekanntmachungen.

Auf dem Gute **Koltzen** im **Kremon**schen Kirchspiele werden **40 Bauergrundstücke** an der Petersburger und Lemsaler Straße belegen, verkauft; so wie auch mehre Strandbauergesinde in **St. Peters Capelle** in der nächsten Nähe des Badeorts **Neubad**.

Zur Besichtigung und Abmachung der Kauf-Contracte ist der August-Monat d. J. bestimmt und werden darauf Reflectirende ersucht, sich sofort an die Gutsverwaltung von **Koltzen**, Adresse über **Engelhardtshof** zu wenden, wo alle darauf bezüglichen Documente und Karten sich befinden. 3

Von der Abiaschen Gutsverwaltung wird desmittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß alle Kaufleute, welche den hiesigen, in diesem Jahre auf den 4. und 5. September fallenden Markt zu besuchen Willens sind, hierüber spätestens bis zum 25. August c. dem Herrn Arrendator dieses Gutes anzuzeigen haben, damit die Anfuhr der nöthigen Stangen und Bretter zeitig besorgt werden kann und daß alle später sich Meldenden die Anfuhr dieser Materialien selbst zu bewerkstelligen haben werden. 2

Die Compagnie
der
Balt. Leinen-Manufactur

erlaubt sich hiermit die Anzeige, daß vom 1. Febr. d. J. an alle Sorten **Leinewand** u. Baumwollenzeuge in Stücken, sowie **auch Garne** und Zwirne **zur Bleiche und Appretur** unter Garantie für gute Ausführung **entgegengenommen** werden, daß solche Annahme auf der Kengeragge-Flachs-Spinnerei, sechs Werst von Riga an der großen Moskauer Straße, oder in Riga selbst **Herrenstraße Nr. 12, im Garnlager bei Herrn R. John Hafferberg**, geschieht, woselbst auch Proben gebleichter Leinen und Garne ausliegen und über den Preis **Auskunft ertheilt** wird.

Riga, den 15. Januar 1867.

Das Directorium. *

Von der publ. Wainselschen Gutspolizei wird desmittelst zur Anzeige gebracht, daß nunmehr alle an die Gutspolizei gerichteten Schreiben, Zeitungen 2c. per Station **Roop** anher gelangen und nicht wie bisher über **Lemsal**. 1

Wohnungs-Veränderung.

Gegenwärtig wohne ich in dem **Poorten**schen Hause, große Neustraße Nr. 14, eine Treppe hoch.

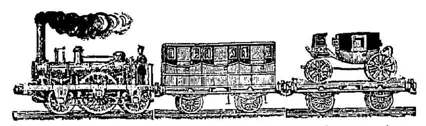
Consulent **Stoffregen.** 2

Allen, denen daran gelegen, theile ich hierdurch mit, daß ich die von dem Herrn **R. Baron Stackelberg** zu Abia mir ertheilte Generalvollmacht niedergelegt habe.

Fellin, am 11. Juli 1867.

Valentin v. Bock. 1

Anzeige für Liv- und Kurland.



Riga-Mitauer Eisenbahn-Gesellschaft.

Diejenigen, welche für die Riga-Mitauer Eisenbahn-Gesellschaft die **Lieferung des Kieses** zur Balastrirung der Bahn übernehmen wollen, werden aufgefordert, die Bedingungen dafür im Büreau der Direction, kleine Münzstraße Nr. 6 einzusehen und ihre Offerten bis zum 15. August c. daselbst schriftlich einzureichen.

Die Bau-Commission. 3

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Der Gemeindepaß des zum Gute Schloß-Smilten verzeichneten Mattis, Peter's Sohn Wenner.

Wechsel- und Geld-Course.

Riga, den 29. Juli 1867.

Amsterdam	3	Mon.	—	—	Cts. Holl. C.	pr. 1 S. Rbl.
Antwerpen	3	„	—	—	Cts. Holl. C.	
do.	3	„	—	—	Centimes.	
Hamburg	3	„	29 15/16,	7/8, 15/16	Schilling H. B.	
London	3	„	—	—	Pence Sterling	
Paris	3	„	—	348 1/2	Centimes.	

Fonds-Course.

	Geschlossen. 26	28.	29.	Verk.	Käufer.
6 pCt. Inscriptionen pCt.	—	—	—	—	—
5 do. Russ. Engl. Anleihe „	—	—	—	—	—
4½ do. do. do. „	—	—	—	—	—
5 do. Inscr. 1. u. 2. do. „	—	—	—	71	—
5 do. do. 3. u. 4. do. „	—	—	—	—	—
5 do. do. 5. do. „	—	—	—	71	70
5 do. do. 6. do. „	—	—	—	—	—
5 do. do. 7 do. „	—	—	—	—	—
5 do. do. Hope & Co „	—	—	—	—	—
5 do. do. Stieglitz & C. „	—	—	—	—	—
5 do. inn. Präm.-Anl. 1. Em.	—	—	—	113 1/2	112 3/4
5 do. do. do. II. „	—	—	—	109	108 1/2
4 do. Reichs-Bank-Billet. „	—	—	—	78 3/4	—
4 do. Hafenbau-Obligat. „	—	—	—	—	—
5 do. Riga Gas- & Wasserwerk-Obligationen „	—	—	—	—	—
5½ do. Riga Stadt-Oblig. „	—	—	—	—	—
Livl. Pfandbriefe in S.-R. „	—	—	—	97 1/4	96 3/4
do. Stieglitz „ „	—	—	—	—	—
5 pCt. Livl. Pfandb unkündb. „	—	—	—	—	—
5 pCt. Rig. Pfandbriefe „	—	—	—	85 1/2	—
Kurl. Pfandbriefe, kündbare „	—	—	—	99	98
do. Stieglitz „	—	—	—	—	—
Estländ. Pfandbriefe, kündb. „	—	—	—	—	—
do. Stieglitz „	—	—	—	—	—
4 pCt. Estl. Metalliq. 300 R. „	—	—	—	—	—
4 do. Poln. Schatz-Oblig. „	—	—	—	—	—
4½ pCt. Russ. Eisenb.-Obl. „	—	—	—	—	—
4 do. Metalliq. à 300 R. „	—	—	—	—	—

Actien-Preise.

Eisenbahn-Actien. Actie von R. 125:	26	28.	29.	Verk.	Käufer.
Große Russ. Bahn volle Einz. R	—	—	—	—	—
Riga-Dünab. Bahn R. 125 volle Einzahl. „	—	—	—	107 1/2	107
do. 5 pCt. Prioritäts-Obligation v. R. 125 „	—	—	—	—	—

Redacteur: **A. Klingenberg.**

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.